

SCHAUSPIELER PER ZUFALL

Gian Pietro Incondi – Theater im Kopf

Gian Pietro Incondis ursprünglichen Beruf als Techniker hat der Oberwangler nach einer Begegnung mit dem Schauspieler Matthias Gnädinger an den Nagel gehängt.

Gnädinger hat in Incondi das Schauspieler-Gen geweckt. Flugs absolvierte er seine Ausbildung und steht seither als Schauspieler auf den Bühnen, führt Regie und leitet mit seinem Sohn das Hof-Theater. Seine Wurzeln kommen ihm da zugute. «Im Tourneetheater heisst es Anpacken. Mit dem Ensemble bauen wir das Bühnenbild auf und ab. Dann geht es weiter zum nächsten Auftrittsort. Ich geniesse das sehr. Theater ist ein Gesamtpaket: Technik, Regie, Schauspiel. Es dreht sich alles um Theater in meinem Kopf.» Zurzeit steht Incondi als Schauspieler im Theater Matte in der Komödie



Gian Pietro Incondi aus Oberwangen ist ein «Theatermann». | Foto: zvg

«Vier Stern Stunden» auf der Bühne. «Das Stück fasziniert mich. Ich spiele und <lebe> darin Frederic Trömerbusch, ein alternder be-

rühmter Schriftsteller. Im Stück von Daniel Glattauer werden festgefahrene Lebensmuster in Frage gestellt. Alles hat einen Platz:

Trauer, Wut, Freude, Liebe, Einsamkeit. Man glaubt es nicht, das alles sind Zutaten für eine Komödie.» Zusammen mit Incondi stehen die Bümplizerin Livia Franz, Barbara Seidl und Adamo Guerriero auf der Bühne. Regie führt Markus Maria Enggist. PD

Freitag, 21. April, bis Samstag, 20. Mai
Die Vorstellungen beginnen jeweils um 20 Uhr, sonntags um 17 Uhr. www.theatermatte.ch

EINFACH ERKLÄRT

Gian Pietro Incondi wohnt in Oberwangen. Er war Techniker und ist heute Schauspieler und Regisseur. Aktuell spielt er im Theater. Matte einen Schriftsteller. Er liebt alles am Theater.